

Inhaltsverzeichnis

Unterwegs im Osterzgebirge	9
Zur Geologie des Osterzgebirges – PROF. DR. KLAUS THALHEIM	11
Bergbau im Osterzgebirge – PROF. DR. KLAUS THALHEIM	20
Die Pflanzenwelt des Osterzgebirges – DR. FRANK MÜLLER	23
Die Tierwelt des Osterzgebirges – DR. ULRICH ZÖPHEL	30

Wanderungen im Osterzgebirge

Im Erzgebirgsvorland zwischen Liebstadt, Glashütte und Lauenstein

1	Vom Schloss Kuckuckstein durch die steilen Hänge des Seidewitzals	34
	Schloss Kuckuckstein	40
2	Auf schmalen Pfaden durch die steilen Hänge des Müglitzals zur „1000-jährigen“ Eibe	42
	Der Eibenwald bei Schlottwitz – DR. FRANK MÜLLER	46
	Der „Panoramablick“ nahe des Lederberges zur Sächsischen Schweiz	48
3	Von Glashütte zur Kalkhöhe und zu Aussichtskanzeln hoch über dem Müglitztal	50
	Alte Bergwerksstollen – Winterquartiere für Fledermäuse – DR. ULRICH ZÖPHEL	53
	Glashütte – vom Bergbaustädtchen zur Uhrenstadt	59
4	Frühlingswanderung durch den Trebnitzgrund ins Städtchen Bärenstein	60
	Schlottwitzer Achat und Amethyst – PROF. DR. KLAUS THALHEIM	62
	Frühjahrsblüher im Trebnitzgrund – DR. FRANK MÜLLER	66
	Postmeilensäulen im Osterzgebirge	72
5	Auf einsamen Wegen rund um Lauenstein – Eiersteig, Graupenweg und Büнауweg	74
	Burg, Schloss und Kirche Lauenstein	78

In den Kammlagen um Mückentürmchen, Geising, Altenberg und Zinnwald

6	Unterwegs auf dem rauen Osterzgebirgskamm – von Fürstenau zum Mückentürmchen und zum Kahlen Berg	81
	Die Kirche von Fürstenau	82
	Die verschwundenen Dörfer im Erzgebirge	84
	Die Sage vom Mückenberg	88
	Das älteste Zinnbergbaugebiet des Osterzgebirges zwischen Graupen und Mückenberg – PROF. DR. KLAUS THALHEIM	92
7	Durch die Wiesen des Erdbachtals auf die aussichtsreiche Kohlhaukuppe	94
	Wachtelkönig & Co. – Bewohner im Wiesenland – DR. ULRICH ZÖPHEL	97
	Aussicht vom Turm auf der Kohlhaukuppe (785,7 m)	102
	Die Nordfledermaus – DR. ULRICH ZÖPHEL	103
8	Von Geising über den Tiefenbachwasserfall zu den Bergwiesen und Steinrücken um den Geisingberg	104
	Geising	107
	Aussicht vom Turm auf dem Geisingberg (823,8 m)	112
	Der Basalt des Geisingberges – PROF. DR. KLAUS THALHEIM	114
	Steinrücken – DR. FRANK MÜLLER	117
	Die Müglitztalbahn	121
9	Rund um die Altenberger Pinge und den Geisingberg mit seinen blühenden Bergwiesen	124
	Geisingbergwiesen – DR. FRANK MÜLLER	127
	Der Altenberger Bergbau und die Pinge – PROF. DR. KLAUS THALHEIM	134
10	Den Aschergraben entlang nach Zinnwald und auf einen der sächsischen „Achttausender“ – die Biwakkuppe	140
	Der Zinnwalder Bergbau – PROF. DR. KLAUS THALHEIM	144
	Bergarbeitersiedlungen auf dem Erzgebirgskamm: Zinnwald und Georgenfeld	147
	Die Verwendung der Metalle des Zinnwalder Bergbaus – PROF. DR. KLAUS THALHEIM	148

11	Ins Georgenfelder Hochmoor und zu den Blockmeeren am Kahleberg	151
	Das Georgenfelder Hochmoor – DR. FRANK MÜLLER	157
	Heimliche Moorbewohner – DR. ULRICH ZÖPHEL	160
	Aussicht vom Kahleberg (905,1 m)	164
	Immissionsschäden im Kahleberggebiet – DR. FRANK MÜLLER / DR. ULRICH ZÖPHEL	166
12	Die schönste Annäherung an den Kahleberg: von den Galgenteichen entlang des Neugrabens über den Schwarzen Teich	168
	Vogelleben an den Galgenteichen – DR. ULRICH ZÖPHEL	172
	Flechten auf der Blockhalde am Kahleberg – DR. FRANK MÜLLER	178
	Die Galgenteiche und das Grabensystem	183

Zwischen Oberbärenburg und Schellerhau

13	Von Oberbärenburg durch weite Fichtenwälder zur Tellkoppe	185
14	Über die Schellerhauer Wiesen zum Botanischen Garten und ins Pöbeltal	188
	Die Schellerhauer Kirche	192
	Der Schellerhauer Granit	193
	Schellerhau – ein Bergisdorf inmitten weiter Bergwiesen	194
	Der Botanische Garten Schellerhau – DR. FRANK MÜLLER	198
	Eisenerzbergbau im Pöbeltal bei Schellerhau – PROF. DR. KLAUS THALHEIM	200

Im böhmischen Grenzgebiet zwischen Moldava, Holzhaus und Rechenberg

15	Panoramablicke vom Südabsturz des Erzgebirges und unterwegs mit einer Bergbahn	203
	Aussicht von der Vitiška-Baude	206
	Die Moldauer Bergbahn	212
16	Über einsame Hochebenen in den einstigen böhmischen Bergbauort Moldava	214
	Fluoritbergbau in Moldava	221

17	Von Rechenberg zur Fischerbaude und entlang des Floßgrabens	223
	Der Floßgraben – eine technische Meisterleistung	228
	Naturnaher Bergmischwald im Naturschutzgebiet „Trostgrund“ – DR. FRANK MÜLLER	230

Entlang des Gimmlitzals und durch das Frauensteiner Land

18	Ins Gimmlitztal zu alten Mühlen, Blumenwiesen und einem Kalkbergwerk	231
	Bunte Falterwelt am Wegesrand – DR. ULRICH ZÖPHEL	234
	Das Kalkwerk Hermsdorf – PROF. DR. KLAUS THALHEIM	240
	Die Wiesen im oberen Gimmlitztal – DR. FRANK MÜLLER	243
19	Von Frauenstein durch das Gimmlitztal zum Burgberg und rund um die Talsperre Lichtenberg	246
	Weißer Stein und Buttertopf bei Frauenstein – PROF. DR. KLAUS THALHEIM	248
	Die Kleinbahnlinie von Klingenberg-Colmnitz nach Frauenstein	250
	Burgruine und Schloss Frauenstein	256
	Der Orgelbaumeister Gottfried Silbermann	259

Im Erzgebirgsvorland bei Dippoldiswalde

20	Von Reichstädt zur Talsperre Lehnmühle und durch das Tal der Wilden Weißeritz	260
	Die Kahle-Höhen-Kirche	263
	Tierwelt im Gebirgsbach – DR. ULRICH ZÖPHEL	268
	Übersicht der Wanderungen nach ihrer Schwierigkeit	274
	Wanderkarten und Markierungen	275
	Ausgewählte Museen, Besucherbergwerke und Attraktionen im Osterzgebirge	277
	Fotoverzeichnis	278
	Pflanzenverzeichnis deutsch-lateinisch	279
	Register	281

Alle namentlich nicht gekennzeichneten Wanderungen, Beiträge und Exkurse wurden von Christa und Alfred Rölke, Karin und Dr. Peter Rölke geschrieben.